



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Eglisau

Sitzung vom 29. Juli 2024

06.04.02.09 Bootsplätze, Schiffstationierungsanlagen

06.04.02.09 Bootsplätze Tössriederen, Ausbaggern

231. Bootsplätze Tössriederen, Ausbaggern der Sedimente, Durchführungskredit und Vergabe Wasserbau A

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Bei stärkerem Regen im Oberlauf von Töss und Thur werden Sedimente in den Rhein getragen. Da die Bootsplätze Tössriederen auf der Innenseite der Flusskurve liegen, ist die Strömungsgeschwindigkeit geringer und ein Teil der Sedimente wird in den Bootsplätzen abgelagert. Über die Jahre führt dies dazu, dass die Bootsplätze verlanden und nicht mehr benutzt werden können.
2. Für die Budgetplanung 2024 wurde beim Amt für Abfall Wasser Energie und Luft (AWEL) nachgefragt, wie die aktuelle Praxis für das Entfernen der Sedimente ist. Aus Sicht der Fischerei zerstören die Sedimente die Laichgründe der Fische und müssen daher aus dem Gewässer entfernt und je nach Verschmutzung deponiert werden. Das AWEL gab an, dass die Sedimente der in Tössriederen ausgebagerten Bootsplätze, per Lastkahn nach Eglisau und von dort per LKW in die entsprechende Grube gebracht werden müssen. Auf dieser Basis wurden vier Offerten von Wasserbaufirmen eingeholt. Die Preise bewegten sich zwischen Fr. 160'000.00 und Fr. 190'000.00. Um die Deponiekosten besser abschätzen zu können, wurden vorgängig Bodenproben gemacht. Diese zeigten, dass die Sedimente im Bereich Bootsplätze Tössriederen als unbelastet gelten.
3. Vom AWEL wurde die Rechtsgrundlage für die Entsorgung der Sedimente verlangt. Dabei stellte sich heraus, dass die Entsorgung der Sedimente lediglich ein Wunsch des AWEL ist und keine Rechtsgrundlage besteht.
4. Das AWEL erteilte anschliessend eine Bewilligung zur Umlagerung der Sedimente im Fluss. Diese Bewilligung ist an folgende Bedingungen geknüpft:
 - 4.1. Die Arbeiten dürfen nur während der Zeit vom 1. Mai bis am 30. September ausgeführt werden. In der übrigen Zeit besteht eine Fischschonzeit.
 - 4.2. Die Rückführung der Sedimente in den Rhein haben bei einem Abfluss von mindestens 400 m³/s zu erfolgen.
 - 4.3. Der Fischereiaufseher ist frühzeitig vor Beginn der Arbeiten zu informieren.
 - 4.4. Die Axpo als Konzessionsträger ist mit den Vorhaben einverstanden. Diese Bewilligung liegt auch vor.
5. Die Offertanfragen für das Projekt mit Entsorgung gingen an die Firmen: Eberhard Bau AG Abt. Wasserbau, David Wiederkehr Unterwasserbau AG, Kibag AG Abt. Wasserbau, Walo Bertschinger AG Abt. Wasserbau. Alle eingeladenen Firmen sind in der Lage diese Arbeiten auszuführen. Da die Firma David Wiederkehr, Unterwasserbau AG, Müliwiesstrasse 11, 5467 Fisibach, vor allem

durch die preiswerte Installation bestach, wurde lediglich noch diese Firma gebeten, die Offerte für das Projekt mit Umlagerung der Sedimente zu aktualisieren.

6. Die am 26. Juni 2024 eingereichte Offerte beträgt für Installation und Umlagerung von 600 m³ Sedimente Fr. 35'231.95 inkl. MWST.
7. Für das Jahr 2024 wurden Fr. 100'000.00 in das Budget (Kto. 1.3411.5030.01) aufgenommen.
8. Die Arbeiten werden nach Möglichkeit und Verfügbarkeit der Wasserbaufirma bis Ende September 2024 ausgeführt, spätestens aber bis 30. September 2025.

II. Beschluss

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben, die Sedimente im Bereich Bootsplätze Tössriedern umzulagern, zu. Für die Installation und die Umlagerung des Schlammes von den Bootsplätzen in den tieferen Bereich flussseitig wird ein Durchführungskredit von Fr. 36'500.00 inkl. MWST. bewilligt.
2. Die Wasserbau-Dienstleistungen werden gemäss Offerte vom 26. Juni 2024 zum Preis von Fr. 35'231.95 inkl. MWST. der Firma David Wiederkehr, Unterwasserbau AG, Müliwiesstrasse 11, 5467 Fisibach, vergeben.
3. Der Leiter technische Betriebe wird ermächtigt, die Baufreigabe zu erteilen.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
5. Über diesen Beschluss wird im Mitteilungsblatt vom September im Verhandlungsauszug berichtet.

III. Mitteilung an

1. David Wiederkehr, Unterwasserbau AG, Müliwiesstrasse 11, 5467 Fisibach
2. Felix Baader, Ressortvorsteher, Technische Betriebe Eglisau (per E-Mail)
3. Nando Oberli, Ressortvorsteher, Bevölkerungsdienste und Sicherheit Eglisau (per E-Mail)
4. Geschäftskreis Finanzen Eglisau (per E-Mail)
5. Geschäftskreis Bevölkerungsdienste und Sicherheit (Bootsplätze) Eglisau (per E-Mail)
6. Geschäftskreis Technischer Betrieb Eglisau (per E-Mail)

Gemeinderat Eglisau

Roland Ruckstuhl
Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand: 31. Juli 2024